

**PANAMA
V E R L A G**

Merkel/Scholl GbR

Stargarder Str. 13
10437 Berlin

t: 030 80571318
f: 030 80571319

info@panama-verlag.de
www.panama-verlag.de

Pressemitteilung

04.04.2016

Neuerscheinung: Verwaltet und vergessen

Erinnerungen an staatliche Heimerziehung in
Rheinland-Pfalz 1945 bis 1975

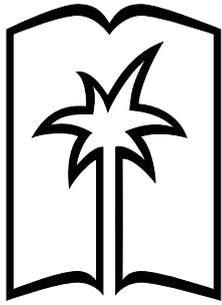
Die Geschichte der Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland lag lange im Dunklen. Erst infolge des Buchs »Schläge im Namen des Herrn« und des Spielfilms »Freistatt« ist das Thema stärker in die Öffentlichkeit gebracht worden. Mit »Verwaltet und vergessen« legt nun Prof. Dr. Christian Schrapper, Mitglied des Runden Tisches »Heimerziehung«, das Ergebnis einer umfassenden wissenschaftlichen Aufarbeitung der Geschichte der Heimerziehung in Rheinland-Pfalz vor.

In der Bundesrepublik Deutschland waren in der Zeit von 1949 bis 1975 etwa 700.000 bis 800.000 Kinder und Jugendliche in Säuglings-, Kinder- und Jugendheimen untergebracht. In Rheinland-Pfalz lebten bis in die 1980er Jahre einige hundert Jungen im Alter zwischen 14 und 21 Jahren in drei landeseigenen Heimen der Jugendfürsorge, deren Geschichte aber bisher kaum dokumentiert ist. Auch in der offiziellen Geschichtsschreibung zur Sozialpolitik des Landes kommt die Jugendfürsorge mit ihren Einrichtungen kaum vor.

Erstmals wurde für diese Publikation der umfangreiche Bestand von rund 5.000 Einzelfallakten erschlossen und umfassend ausgewertet. Im Ergebnis wurde eines deutlich: Erst wurden die Heimkinder verwaltet, dann vergessen.

Der Heimaufenthalt der Heimkinder war dabei vielfach geprägt von traumatisierenden Lebens- und Erziehungsverhältnissen. In »Verwaltet und vergessen« kommen deshalb auch Zeitzeugen zu Wort, die als Jugendliche in den landeseigenen Heimen untergebracht waren. Sie erzählen davon, wie es in der Heimerziehung zu zahlreichen Rechtsverstößen kam, die oft auch nach damaliger Rechtslage nicht mit dem Gesetz vereinbar waren. Die Zeitzeugengespräche sind umfassend auf einer beiliegenden DVD filmisch dokumentiert.

»Verwaltet und vergessen« versammelt Fotos, Briefe sowie andere Originaldokumente und zeigt, dass nicht generell davon gesprochen werden kann, dass die Heimerziehung Unrecht war oder Unrecht zwingend nach sich zog. Unrecht wurde aber vielfach begünstigt, zugelassen und nur unzureichend unterbunden. Damit ist »Verwaltet und vergessen« ein wichtiger Beitrag, ein differenziertes Bild der Geschichte der Heimkinder der Öffentlichkeit zu zeichnen.



PANAMA
V E R L A G

facts & figures

Verwaltet und vergessen
Erinnerungen an staatliche Heimerziehung in Rheinland-Pfalz 1945 bis 1975
von Sabine Imeri, Christian Schrapper und Claudia Ströder

272 S., Hardcover, 21 x 27 cm
mit DVD
ISBN 978-3-938714-50-8
24,90 € (D), 25,50 € (A), 34,90 sFr

Eine Pressemappe mit weiteren Informationen sowie ein Umschlagbild als druckfähige Datei (300 dpi, 4c) finden Sie im Pressebereich unserer Website: www.panama-verlag.de/presse/

Kontakt

Dominik Scholl
presse@panama-verlag.de
t: 030 80571318

über uns

Der Panama Verlag ist ein unabhängiger Wissenschaftsverlag aus Berlin mit einem thematischen Schwerpunkt im Bereich Kultur, Gesellschaft und Geschichte. Unser ausgewähltes Programm versammelt wissenschaftlich fundierte Publikationen, die wir gesellschaftlich relevant finden, die kluge Fragen stellen oder einfach tolle Geschichten erzählen. Wir veröffentlichen wissenschaftliche Monografien und Sammelbände, populäre Sachbücher und Ausstellungskataloge. Unsere Bücher setzen sich differenziert mit Ausstellung, Film, Theater, Kunst, Fotografie, Pop- und Netzkultur auseinander. Dabei folgen sie einem inhaltlichen und gestalterischen Anspruch, der über die Wissenschaft hinaus Interesse weckt.